

Rosenberg Paul

geb. 7. 10. 1881 Wien, gest. 13. 5. 1936 Wien.

prom.: 1908 Dr. phil. Univ. Wien (vorher Dipl.-Ing.).

Bauindustrie-Direktor in Wien. Verfaßte und publizierte eine Dissertation über liasische Cephalopoden.

Die liasische Cephalopodenfauna der Kratzalpe im Hagengebirge. — Beitr., 22, S. 193 bis 345, 7 Taf., Wien 1909.

Rosiwal August

geb. 2. 12. 1860 Wien, gest. 9. 10. 1923 Wien.

dipl.: 1887 Dipl.-Ing. Technische Hochschule Wien.

habil.: 1892 Technische Hochschule Wien (Mineralogie und Geologie).

1904 tit. a. Professor.

1885—1891 Assistent am Geologischen Institut der Technischen Hochschule in Wien.

1891—1918 Geologe, zuletzt Chefgeologe an der Geologischen Reichsanstalt in Wien.

1918—1923 o. Professor für Geologie an der Technischen Hochschule in Wien.

Geologe und Mineraloge. Zahlreiche Arbeiten auf dem Gebiet der angewandten Geologie und Petrographie. Aber auch eine paläontologische Mitteilung.

Zur Fauna der Pötzleinsdorfer Sande. — Jahrb., 43, S. 81—88, Wien 1893.

Nachruf: GÖTZINGER G., Jahrb., 74, S. 97—115, (PB), Wien 1924.

Rosthorn Franz von

geb. 18. 4. 1796 Wien, gest. 17. 6. 1877 Klagenfurt.

1814—1818 montanistische Studien an der Bergakademie in Schemnitz, Ungarn.

Montanist und Geologe, Sammler. Mitbegründer des Kärntner Landesmuseums. Dort befindet sich auch seine Sammlung. Sammelte neben Mineralien auch Fossilien (z. B. Trias von Bleiberg).

Nachruf: E. SUSS, Verh., S. 193—195, Wien 1877.

J. L. CANAVAL, Carinthia, 67, S. 265—277, Klagenfurt 1877.

Roth Franz

geb. 25. 8. 1837 Hallstatt, gest. 25. 12. 1913 Hallstatt, OÖ.

Bergmann und Fossilsammler. Vater des GOTTLIEB ROTH, Mitarbeiter von MOJSISOVICS. Vielleicht gilt dies auch für seinen Sohn GOTTLIEB ROTH. MOJSISOVICS benannte nach ROTH einen Ammoniten „Juvavites rothi“ (Abh., 6/II, S. 111, Wien 1893). — Vielleicht war auch schon dessen Vater, der älteste Hallstätter Bergmann ROTH (FRANZ ROTH, geb. 29. 4. 1809 in Hallstatt, gest. 8. 9. 1856 in Hallstatt) an den ältesten Aufsammlungen der Biedermeierzeit im Hallstätter Raum beteiligt (vgl. RAMSAUER, SIMONY, Fürst METTERNICH).